

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1878**

1.1.1878



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 1. Januar 1878.

I. Quartal. 1. Abonnements-Vorstellung.

## Don Juan.

Große Oper in zwei Aufzügen, mit den dazu componirten Recitativen,  
von W. A. Mozart.

### Personen:

Don Juan . . . . .	Herr Hauser.
Don Pedro . . . . .	Herr Staudigl.
Donna Anna, seine Tochter . . . . .	Fräulein Schneider.
Don Ottavio . . . . .	Herr Holdampf.
Donna Elvira . . . . .	Fräulein Will.
Leporello, Don Juan's Diener . . . . .	Herr Speigler.
Massetto, ein Bauernbursche . . . . .	Herr Harlacher.
Zerline, seine Braut . . . . .	Fräulein Burger.
Bauern und Bäuerinnen. Masken. Musikanten.	

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends an der Kasse zu haben.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: nach neun Uhr.  
Kasse-Öffnung: **halb 6 Uhr.**

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

### Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 40 "	Parterre-Logen . . . 2 " 10 "	III. Rang. Sitzplätze . . . 90 "
Fremdenloge im Parterre 2 " 40 "	Logen II. Rang . . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . . . 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " — "	Parterre-Sperrsitze . . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte . . . 60 "
Balkon . . . . . 3 " — "	Parterre . . . . . 1 " 40 "	IV. Rang. Seite . . . 40 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Mittwoch, den 2. Januar. Theater in Baden. Erste Vorstellung außer Abonnement.

**Nothkäppchen.** Dramatisches Kindermärchen in einem Akt von Ludwig Tieck. Für die Bühne eingerichtet von Feodor Wehl. Musik von Hofmusikus A. Mohr.  
Zum ersten Male: **May und Moriz.** Ein Bubenstück in sieben Streichen. Nach der bekannten Bubengeschichte von Wilhelm Busch — mit Erlaubniß des Verfassers — für die Bühne bearbeitet von Leopold Günther. Musik von Fritz Becker.

Donnerstag, den 3. Januar, I. Quartal, 2. Abonnements-Vorstellung.

**Iphigenia auf Tauris.** Große Oper in vier Akten von Gluck.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.

B. C. . . . . 927. M. 60 J.

Wegen plötzlicher Heiserkeit des Herrn Holdampf: Geier und Zimmermann, 1. Annehmlichen Tage.



# Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 1. Januar 1878.

I. Quartal. 1. Abonnements-Vorstellung.

Wegen plötzlicher Heiserkeit des Herrn Goldampf statt „Don Juan“:

## Czaar und Zimmermann.

Komische Oper in drei Aufzügen. Musik von A. Forsting.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.

Karlsruhe, den 1. Januar 1878.

Die General-Direction.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.

Herr **Saufer** wurde von einem plöglichen Unwohl-  
sein befallen und bittet um gütige Nachsicht.